



Stadt Kaufbeuren

RATHAUS POST

1|2018

INFORMATIONEN AUS IHRER STADTVERWALTUNG

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es tut sich was in Kaufbeuren: Nach der Fertigstellung des Eisstadions und der Neugestaltung der Fußgängerzone investiert die Stadt Kaufbeuren weiter: in Schulen, Kitas und Infrastruktur.

Wie Sie alle wissen, wurde im letzten Jahr ein wahrer Kraftakt vollbracht: Die Fußgängerzone, das Herzstück der Kaufbeurer Altstadt, wurde innerhalb eines Jahres komplett saniert und erstrahlt nun in neuem Glanz. Nicht nur das Pflaster wurde erneuert. Bänke, Leuchten, Müllbehälter geben der Fußgängerzone ein modernes Erscheinungsbild. Zeitgemäß ist auch das Angebot eines kostenlosen WLAN-Zugangs im gesamten Bereich der Fußgängerzone über das BayernWLAN.

Neue Telefonnummern für die Stadtverwaltung und neue Abholtermine für den Gelben Sack

Die Stadt hat eine neue Telefonanlage installiert. Auf Seite 10 finden Sie eine Übersicht über die wichtigsten neuen Rufnummern. Auch beim Gelben Sack gab es am Anfang des Jahres eine Änderung: Weil eine andere Firma die Entsorgung und Abholung übernommen hat, ändern sich die Abholtermine (Seite 12).



Foto: Kaufbeuren Marketing / Peter Ernzt

Auch für die Zukunft haben wir wieder ein großes Investitionspaket geschnürt: Eine Rekordsumme von 93,2 Millionen Euro soll in den nächsten vier Jahren für unsere Stadt ausgegeben werden. 22,8 Millionen Euro fließen in die Erneuerung und Erweiterung des Jakob-Brucker-Gymnasiums. Außerdem wird der Standort der Feuerwehr Kaufbeuren an der Neugablonzler Straße mit rund 10 Millionen Euro neu gebaut. Auch für die jüngsten Kaufbeurerinnen und Kaufbeurer wird viel gemacht: Die Kindertagesstätten Am Leinauer Hang und in der Grünwalder Straße werden für 6,4 Millionen Euro umgebaut, saniert und erweitert. Dazu kommen noch zwingend

durchzuführende Investitionen in Straßen und Wege in Höhe von 9,5 Millionen Euro sowie in das Kanalsystem in Höhe von 8,1 Millionen Euro.

Sie sehen, wir bleiben am Ball, damit unsere Stadt weiterhin lebens- und liebenswert bleibt.

Ihr

Stefan Bosse
Oberbürgermeister



Nächste Bürgersprechstunden des Oberbürgermeisters

Montag, 19.02.2018, 14:00 – 16:00 Uhr, Bürgerzentrum Neugablonz

Montag, 12.03.2018, 14:00 – 16:00 Uhr, Rathaus Kaufbeuren

Montag, 09.04.2018, 14:00 – 16:00 Uhr, Bürgerzentrum Neugablonz

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 08341/ 437-102.



Besser leben in der Altstadt

Kaufbeuren bietet Förderprogramme

Mit einem ganzen Bündel an Förderprogrammen möchte die Stadt Kaufbeuren das Wohnen und Arbeiten in der Altstadt attraktiver machen.

Die Innenstadtentwicklung ist eines der Themen, die sich der Stadtrat auf die Fahnen geschrieben hat. Die Neugestaltung der Fußgängerzone war dabei ein großer Baustein. Die Stadt Kaufbeuren setzt nun gezielt finanzielle Anreize für jene, die in die Altstadt investieren wollen, sowohl für das Wohnen als auch für Gewerbe. Zinslose Darlehen und Förderungen sollen einen Anreiz für Moderni-

sierungen und Sanierungen bieten. Dazu wurden teilweise schon bestehende Förderprogramme verändert und Neue aufgelegt. Das Bestreben ist klar: Modernisieren und Leerstände abbauen.

Das ist aber nicht alles: Parallel entstehen derzeit neue Gestaltungsrichtlinien für Sonderflächen und Werbeanlagen von Einzelhandel und Gastronomie. Zur bürgernahen konzeptionellen Weiterentwicklung der Innenstadt soll ein eigener Innenstadtberrat ins Leben gerufen werden. Zudem gibt es seit Ende letzten Jahres freies WLAN in der Fußgänger-

zone. All diese Bestrebungen haben ein Ziel: Die Altstadt soll attraktiv bleiben und belebt werden. Dabei geht es nicht nur um das veränderte Einkaufsverhalten, dem entgegengewirkt werden soll.

Die Stadtspitze sieht in der Altstadt als Wohnstandort viel Potenzial: „Die Kaufbeurer Innenstadt hat unglaublich viel Charme und bietet zahlreiche Vorteile: Es ist viel geboten und die meisten Wege lassen sich zu Fuß erledigen“, so Baureferent Helge Carl.

Wegweiser: Welches Förderprogramm für wen?

1. Wohnen in der Altstadt

- Sie möchten eine Wohnung oder ein Haus in der Altstadt erwerben, modernisieren und selbst darin wohnen?
- Sie möchten ein Haus oder eine Wohnung, die Sie selbst bewohnen, modernisieren?
- Sie möchten eine Fläche, die bisher als Gewerbe genutzt wurde, zu Wohnraum umbauen und ihn selbst nutzen?

Dann ist das **Programm zur Eigenwohnraumförderung** das Richtige für Sie. Sie können hier ein zinsloses Darlehen erhalten, das bis zu 50 Prozent der Modernisierungskosten betragen kann.

Voraussetzung: Sie müssen mindestens 20.000 Euro investieren. Die maximale Fördersumme beträgt 500 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche.

Kontakt:
Bauverwaltung
Tel.: 08341/437-411

2. Vermieten in der Altstadt

- Sie haben eine Wohnung in der Altstadt, die seit zwei Jahren oder länger leer steht, und die Sie gerne wieder vermieten möchten?
- Sie möchten eine Fläche, die bisher als Gewerbe genutzt wurde und die letzten beiden Jahre oder länger leer stand, zu Wohnraum umbauen und vermieten?
- Sie wollen einen Dachboden ausbauen und vermieten?

Dann können Sie Unterstützung durch das **Programm zur Förderung von leerstehendem Mietwohnraum** bekommen. Die Stadt Kaufbeuren bietet Ihnen ein zinsloses Darlehen, das bis zu 50 Prozent der Modernisierungskosten betragen kann.

Voraussetzung: Sie müssen mindestens 20.000 Euro investieren. Die maximale Fördersumme beträgt 500 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche, maximal 50.000 Euro pro Jahr und Antragsteller.

Kontakt: Bauverwaltung
Tel.: 08341/437-411

3. Voruntersuchungen an Baudenkmalern

- Sie wollen eine denkmalgeschützte Immobilie erwerben, wissen aber nicht, ob Sie sie nach Ihren Vorstellungen umbauen können?
- Sie wollen Ihr denkmalgeschütztes Haus umbauen, die erforderlichen Gutachten sind aber teuer?

In diesen Fällen übernimmt das **Förderprogramm zur Voruntersuchung an Baudenkmalern** die Hälfte der Untersuchungskosten, maximal 25.000 Euro, als Zuschuss.

Kontakt:
Stadtplanung und Bauordnung
Tel.: 08341/437-435

4. Mehraufwand wegen Denkmalschutz

- Sie möchten ein denkmalgeschütztes Haus oder eine denkmalgeschützte Wohnung sanieren?

Die Mehrkosten für den Denkmalschutz werden mit bis zu zehn Prozent bezuschusst.

Kontakt:
Stadtplanung und Bauordnung
Tel.: 08341/437-435

5. Geschäftsflächen aufwerten / Dach oder Fassade sanieren

- Sie haben Interessenten, die ein Geschäft in Ihrem Haus einrichten wollen?
- Sie möchten Ihr Dach instand setzen oder die Fassade renovieren?

Auch hier gibt es Zuschüsse. Lassen Sie sich gerne beraten.

Kontakt:
Stadtplanung und Bauordnung
Tel.: 08341/437-435



Die Förderprogramme im Detail:

	1. Förderung von selbst genutztem Wohnraum (Eigenwohnraumförderung)	2. Förderung von leerstehenden Mietwohnungen	3. Voruntersuchungen an Baudenkmalern	4. Zuschuss für denkmalpflegerischen Mehraufwand	5. Kommunales Förder- und Geschäftsflächenprogramm
Förderhöhe	50 Prozent der Modernisierungskosten	50 Prozent der Modernisierungskosten	50 Prozent der anerkannten Untersuchungskosten	10 Prozent des denkmalpflegerischen Aufwandes	30 Prozent der förderfähigen Kosten bei Dach, Fassade, Schaufenstermaßnahmen, 20 Prozent der förderfähigen Kosten bei Hofaufwertungen, 30 Prozent der förderfähigen Kosten bei Aufwertung von Geschäftsflächen
Förderart	zinsloses Darlehen	zinsloses Darlehen	Zuschuss	Zuschuss	Zuschuss
maximale Förderung	500 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche	500 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche bis zu einer Grenze von 50.000 Euro	25.000 Euro je Baudenkmal	keine Begrenzung	Fassade max. 10.000 Euro Aufwertung Höfe max. 3.000 Euro Geschäftsflächen max. 10.000 Euro
Einkommensgrenze	80.000 Euro sowie 10.000 Euro für jede weitere im Haushalt lebende Person	keine	keine	keine	keine
Nutzungsbeschränkungen	nur Eigennutzung, keine Vermietung	nur Vermietung, keine Eigennutzung	Einzeldenkmal	Einzeldenkmal	keine
Mindestinvestitionsaufwand	20.000 Euro	20.000 Euro	keiner	keiner	ca. 1.000 Euro
notwendiges Eigenkapital	20 Prozent der Modernisierungskosten	20 Prozent der Modernisierungskosten	keines	keines	keines
weitere Bedingungen		mindestens 2 Jahre Leerstand der zu modernisierenden Wohnung. Dies gilt auch für Gewerbeeinheiten, die zu Wohnraum umgenutzt werden. Die Gesamtfinanzierung muss gesichert sein.		Abstimmung der Maßnahme mit der Unteren Denkmalschutzbehörde der Stadt Kaufbeuren; Eintrag des Objektes als Einzeldenkmal in der Denkmalschutzliste; die zu fördernden Objekte müssen in der Stadt Kaufbeuren liegen; die Gesamtfinanzierung muss gesichert sein.	Antrag durch Eigentümer. Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde, im Geschäftsflächenprogramm ist eine fortlaufende Fachbegleitung durch ein externes Büro sicherzustellen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kaufbeuren.de > Bauflächen & Förderung

Demokratie leben!

Koordinierungsstelle: Für die Demokratie durchstarten

Vor rund einem Jahr trat Kilian Herbschleb die neu geschaffene externe Koordinierungsstelle für „Demokratie leben!“ an. Seitdem hat der 24-Jährige viel bewegt und startet mit großem Elan in sein zweites Jahr für die gelebte Demokratie.

Jugendbeteiligung stärken, das Demokratieverständnis fördern, Verschiedenheiten akzeptieren und tolerieren – so lesen sich die Programmziele des Bundesprogramms „Demokratie leben!“, das seit 2015 mit großem Erfolg in Kaufbeuren läuft. Über die Gesamtlaufzeit von fünf Jahren fließen dafür insgesamt 445.000 Euro nach Kaufbeuren. 38 Einzelprojekte in Kaufbeuren wurden bislang gefördert.

Diese Fülle an Projekten zu koordinieren und die Beteiligten zu unterstützen, ist eine der Hauptaufgaben von Kilian Herbschleb. Daneben möchte er neue Projekte anschieben und die Menschen für „Demokratie leben!“ begeistern. Wichtig ist ihm, dass die Vergabe der Projektgelder demokratisch beschlossen wird: „Die Projektideen werden bei dem eigens dafür eingerichteten Begleitausschuss eingereicht. Ungefähr die Hälfte der Mitglieder ist jünger als 27 Jahre und auch der Vorsitzende ist ein Jugendvertreter.“

Welche Projekte waren es, die den Menschen in Kaufbeuren im letzten Jahr

gelebte Demokratie nahe gebracht haben? Herbschleb nennt als erstes die U18-Wahl, die zur Bundestagswahl im letzten Herbst in Kaufbeuren durchgeführt wurde. Auch wenn die Stimmen im Endeffekt nicht zählen, findet Herbschleb dieses Projekt ungemein wichtig: „Man muss als jugendlicher Demokratie erleben und erfahren, was demokratische Strukturen bedeuten. Damit legen wir die Werte fürs Erwachsenenalter fest.“ In seinen Augen gibt es aktuell bei jungen Menschen einen gewissen Nachholbedarf dabei, sich reflektiert eine eigene Meinung zu bilden, sich die Ansichten von anderen in Ruhe anzuhören und damit demokratische Grundprinzipien einzuüben.

„Man muss als jugendlicher Demokratie erleben und erfahren, was demokratische Strukturen bedeuten.“

Die Wahl selbst war der Höhepunkt einer ganzen Reihe von Aktivitäten, die schon im Vorfeld ergriffen wurden. Herbschleb ist begeistert, was der Projektpartner Stadtjugendring und vor allem die Schulen selbst auf die Beine gestellt haben. Alle weiterführenden Schulen in Kaufbeuren haben sich beteiligt und versucht, die Schülerinnen und Schüler mit kreativen Aktionen für die gelebte



*Kilian Herbschleb besetzt seit Anfang Februar 2017 die neu geschaffene externe Koordinierungsstelle für „Demokratie leben!“. Der studierte Sozialwirt war zuvor lange Zeit im Vorstand des Stadtjugendrings tätig.
Bild: Kaufbeuren-aktiv*

Demokratie zu begeistern. Beispielsweise mit einem Wahlwandertag im Wertachpark, oder einem Tag der Demokratie mit Speed-Dating mit Politikerinnen und Politikern. All diese Maßnahmen hatten Erfolg: Die U18-Wahl fand große Resonanz bei den Kaufbeurer Jugendlichen. 899 Stimmen wurden abgegeben, zur Wahlparty am Jakob-Brucker-Gymnasium und dem gemeinsamen Auszählen der Stimmen kamen rund 100 junge Leute.

Die U18-Wahl war dabei nur eines von 15 Projekten, die im letzten Jahr durch „Demokratie leben!“ gefördert wurden. „Das Schöne ist, dass durch die Projektgelder Leute Ideen umsetzen können, die sich sonst nicht rechnen würden, wie zum Beispiel das Open Air Kino im Wertachpark“, berichtet Herbschleb.

Wie sehen die Pläne für 2018 aus? Herbschleb muss nicht lange überlegen: Die U18-Wahl soll zur Landtagswahl wiederholt werden. „Die Jugendlichen sollen merken, dass es wichtig ist zu wählen.“ Außerdem möchte er einen Schwerpunkt auf Aktionen gegen jede Art von Extremismus legen. Es liegen schon zahlreiche Anträge vor, aber wer Ideen für Aktionen und Projekte hat: Kilian Herbschleb hat immer ein offenes Ohr!

Kontakt: Tel.: 08341/437-625
E-Mail: kilian.herbschleb@kaufbeuren.de

Hinweis:

„Demokratie leben!“ ist ein Projekt des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Demokratie

leben!

Kaufbeuren baut! Jakob-Brucker-Gymnasium und ein Neubau für die Feuerwehr



Barrierefrei verbunden

Mit großen Schritten schreitet die Baustelle am Jakob-Brucker-Gymnasium voran. Im ersten Bauabschnitt entsteht ein neuer Fachklassentrakt für Naturwissenschaften mit zwölf Fachräumen und Nebenzimmern. Das Gebäude entsteht zwischen dem Altbau und dem bisherigen „Neubau“. Im ersten Stock wird in Zukunft ein Übergang alle drei Gebäude verbinden. Derzeit sind die Arbeiten im ersten Obergeschoß in vollem Gange. Wenn das Wetter weiter mitmacht, soll nach Ostern Richtfest gefeiert werden.



Übergangsweise ins alte Eisstadion

Nicht weit vom Gymnasium befindet sich die Baustelle für eine weitere große Baumaßnahme der Stadt Kaufbeuren: der Neubau der Feuerwehr. Ende Februar wird die Fahrzeughalle samt Schlauchturm und Zwischenbau abgerissen. Lediglich der Kopfbau bleibt bestehen. Die Arbeiten zum Neubau beginnen im Mai. Wenn alles nach Plan verläuft, ist der Bau Ende 2019 fertig gestellt. Bis dahin hat die Feuerwehr ein Ausweichquartier im alten Eisstadion bezogen.



Foto: Feuerwehr Kaufbeuren

Schöffen und Jugendschöffen gesucht!

Bis Anfang März läuft die Bewerbungsfrist für Laienrichter

In diesem Jahr findet für die Geschäftsjahre von 2019 bis 2023 wieder die Wahl der Schöffen und Jugendschöffen statt. Zurzeit werden in allen Städten und Gemeinden Vorschlagslisten aufgestellt. Wer Interesse hat, kann sich noch bis 2. März als Jugendschöffe oder bis 9. März als Erwachsenenschöffe bewerben oder eine geeignete Person vorschlagen. Die Auswahl trifft dann ein Schöffenwahlausschuss, der vom jeweiligen Amtsgericht gebildet wird.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts. Sie stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern. Jugendschöffen, die als Beisitzer des Richters an den Verhandlungen teilnehmen und urteilen, sollten in der Jugend-erziehung erfahren sein. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung. Bei den Jugendschöffen und Erwachsenenschöffen kann es an einzelnen Sitzungstagen zu Terminüberschneidungen kommen. Daher sollten sich Interessenten nur für eines der beiden Ämter bewerben.

Die Bewerbungen sind schriftlich bei den in den Kästen genannten Ansprechpartner/innen einzureichen. Die entsprechenden rechtlichen Bestimmungen, die Voraussetzungen für eine Bewerbung sowie der Bewerbungsbogen sind auf der Website www.kaufbeuren.de hinterlegt. Die Ansprechpartner/innen stehen bei weiteren Fragen gerne zur Verfügung.

Bewerbung als Erwachsenenschöffe

Anspruchspartner: Herr Baumann
oder Frau Lerpcher
Stadt Kaufbeuren
Bürgerbüro
Am Graben 3
87600 Kaufbeuren
Tel.: 08341/437-250
E-Mail: buergerbuero@kaufbeuren.de

Bewerbung als Jugendschöffe

Anspruchspartnerin: Frau Csauth
Stadt Kaufbeuren
Jugend- und Familienreferat
Am Graben 3
87600 Kaufbeuren
Tel.: 08341/437-366
E-Mail: jugendamt@kaufbeuren.de

Kaufbeuren: Ein sicheres Pflaster

Die gute Nachricht zuerst: Kaufbeuren ist eine der sichersten Städte in ganz Deutschland. In Südbayern gibt es keine kreisfreie Stadt, in der weniger Straftaten begangen werden als in Kaufbeuren. Bayernweit liegt die Wertachstadt auf Platz vier hinter Schwabach, Fürth und Erlangen.

Wie kommt die Polizei auf diese Zahlen? Um eine Vergleichbarkeit zwischen den Städten herzustellen, werden die Straftaten auf 100.000 Einwohner zu einer Kriminalitätshäufigkeitszahl, kurz KHZ, hochgerechnet. In Kaufbeuren lag diese 2016 bei 5.930, es wurden 2.559 Straftaten begangen.

In München lag die KHZ bei 6.700 und in Augsburg bei 7.651. In Bayern lebt es sich generell sicherer als in anderen Teilen Deutschlands. Berlin weist eine KHZ von rund 16.000 auf. Erfreulich ist auch die hohe Aufklärungsquote bei Straftaten in Kaufbeuren: Knapp 70 Prozent der gemeldeten Vergehen können geklärt werden.

Mehrere Sicherheitssäulen

Neben der nachweislich guten Polizeiarbeit hat die Stadt Kaufbeuren über die Jahre mehrere Säulen aufgebaut, die einen Beitrag zur Sicherheit leisten.

Diese sind:

1. Enge Kooperation zwischen Stadtverwaltung und Polizei
2. Sicherheitswacht
3. Kommunaler Ordnungsdienst
4. Aktion „Saubere Stadt“
5. Sicherheitsbeirat

Enge Kooperation zwischen Stadt und Polizei

Die Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Polizei klappt hervorragend. Das bestätigen sowohl Vertreter der Polizei als auch Vertreter der Stadt Kaufbeuren. Die Wege sind kurz, die Stadtverwaltung holt die Polizei früh mit an den Tisch. Das ermöglicht eine enge Abstimmung, beispielsweise beim Sicherheitskonzept für das Tänzelfest oder bei bestimmten Spielen des ESVK. Einmal im Jahr treffen sich Vertreter beider Seiten zum Sicherheitsgespräch bei der Stadt Kaufbeuren, wo es unter anderem auch um Verkehrsthemen geht.



Foto: chalabala/Fotolia

Sicherheitswacht

Seit mittlerweile fast 20 Jahren fungiert die Sicherheitswacht als Bindeglied zwischen den Bürgerinnen und Bürgern, der Kommune und der Polizei. Die derzeit 14 aktiven Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind hauptsächlich in den Nachtstunden unterwegs und geben den Nachtschwärmern ein Gefühl der Sicherheit.

Sie sind vor Ort, suchen gezielt den Kontakt zu den Leuten und weisen darauf hin, wenn etwas nicht stimmt. Vieles kann so ohne Polizei geklärt werden. Die Sicherheitswacht wird von der Polizei ausgewählt und ausgebildet, die Streifen werden von der Polizei organisiert. Das Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist vorbildlich, denn ihr Einsatz für die Sicherheitswacht ist ehrenamtlich.

Kommunaler Ordnungsdienst

Hier sind städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv. Neben der Verkehrsüberwachung haben diese Kolleginnen und Kollegen die Einhaltung der Satzungen im Blick, zum Beispiel die Öffnungszeiten der Sportplätze oder die Nutzung der Spielplätze.

Aktion „Saubere Stadt“

Diese Maßnahme geht auf eine Initiative des Job-Centers zurück. Ungefähr zwölf Personen sind regelmäßig in zwei Einsatzgruppen an viel besuchten Orten im Stadtgebiet unterwegs, zum Beispiel am Plärrer, am Bahnhof oder auch am Trümmergelände in Neugablonz. Sie schauen dort nach dem Rechten, beseitigen Müll, Glasscherben oder sonstigen Unrat und melden Beschädigungen. Auch wenn die Aufgabe manchmal als

Sisyphusarbeit erscheint, so lassen sich doch die schlimmsten Auswüchse von achtlosem Verhalten oder mutwilligen Beschädigungen eindämmen.

Sicherheitsbeirat

Der Sicherheitsbeirat wurde 2013 ins Leben gerufen. Er hat die Aufgabe, die Verwaltung in Fragen der öffentlichen Sicherheit zu beraten und soll die Bürgerinnen und Bürger für die Verhinderung von Kriminalität sensibilisieren. Die Mitglieder kommen aus verschiedenen Einrichtungen und Bereichen der Gesellschaft und treffen sich mindestens einmal im Jahr. Der Leiter der Kaufbeurer Polizei, Thomas Maier, schätzt den Sicherheitsbeirat als sehr wertvoll ein. „Er hat schon viel bewegt“, sagt er und nennt als Beispiel die Sperrzeitverordnung für die Innenstadt, die vor allem im Rosental nachts zu einer Beruhigung der Lage geführt hat. Außerdem hat der Sicherheitsbeirat die Aktion „Dunkle Ecken“ initiiert (siehe Kasten).

Die Augen offen halten

Neben diesen Säulen der Sicherheit zählt aber vor allem eines, wie Oberbürgermeister Stefan Bosse in seiner Neujahrsansprache betont hat: Jede und jeder Einzelne kann seinen Beitrag zur Verhinderung von Kriminalität leisten. Wichtig sei es, wachsam zu sein und verdächtige Situationen zu melden. Gleichzeitig solle man möglichst wenige Gelegenheiten bieten, beispielsweise keine Wertsachen offen im Auto liegen lassen oder Türen und Fenster beim Verlassen der Wohnung oder des Hauses verschließen. Denn nicht von ungefähr heißt ein altes Sprichwort: Gelegenheit macht Diebe!

Mehr Sicherheit für alle

Wie die Stadt Kaufbeuren gegen gefälschte Papiere vorgeht

Um den Missbrauch von Ausweisen und die Verwendung gefälschter Dokumente zu verhindern, bietet die Bundesdruckerei Dokumentenprüfgeräte an. Die Geräte sind noch weit davon entfernt, flächendeckend verwendet zu werden. Doch die Stadt Kaufbeuren hat sich im letzten Jahr zwei geleistet. Sie kommen im Ausländeramt und im Bürgerbüro zum Einsatz. „Neben der Erfahrung und dem Wissen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen wir diese moderne Prüftechnik ein, um sicherzustellen, dass niemand bei uns mit gefälschten Papieren durchkommt“, so Oberbürgermeister Stefan Bosse. Die unscheinbaren Geräte haben im Inneren einen Scanner, der mit einer Software verbunden ist, die Pässe, Ausweise oder auch Führerscheine aus aller Welt überprüfen kann und Fälschungen erkennt.



Dunkle Ecken in Kaufbeuren

Eine Aktion des Sicherheitsbeirats

Der Bauhof der Stadt Kaufbeuren rüstet im Stadtgebiet die Straßenlaternen auf Leuchtdioden-Technologie um. Bisher wurden ungefähr ein Viertel der 5.100 Leuchtstellen auf die neue Technologie umgestellt, die ein helleres Licht erzeugt. Wer schlecht beleuchtete oder unsicher wirkende Bereiche im Stadtgebiet bemerkt, kann diese beim Sicherheitsbeirat der Stadt Kaufbeuren melden. Nach Auswertung der Hinweise stimmt sich der Sicherheitsbeirat mit den zuständigen Stellen in der Stadtverwaltung ab und prüft, ob und wie Abhilfe geschaffen werden kann.

Auf der Website www.stoerung24.de sind alle Straßenlaternen in Kaufbeuren eingezeichnet. Wer eine Störung entdeckt, kann sie auf einer Karte anklicken. Der Bauhof erhält umgehend eine E-Mail und kann die Störung lokalisieren und anschließend beheben. Zudem sind an den Lichtmasten Aufkleber mit der telefonischen Erreichbarkeit des Bauhofs bei Störungen angebracht.

Kontakt für Anregungen oder Beschwerden:

Stadt Kaufbeuren
Abteilung für öffentliche Ordnung
Kaiser-Max-Str.1
87600 Kaufbeuren

Oder per E-Mail an sicherheitsbeirat@kaufbeuren.de.
Bitte Telefonnummer angeben!

Gemeinsame Aktion von Stadt und VG Kirchweihtal Senioren: Bus statt Auto

Nach positiver Zwischenbilanz: Aktion Führerschein gegen Busticket wird verlängert – Anschlussangebot für bisherige Nutzer.

Seit Mai letzten Jahres gibt es in Kaufbeuren ein spezielles Angebot für Seniorinnen und Senioren, die älter als 63 Jahre sind und dauerhaft auf ihren Führerschein verzichten möchten: Sie erhalten ein kostenloses Jahresticket für den Kaufbeurer Nahverkehr. Rund neun Monate nach Einführung der Aktion zieht die Stadt Kaufbeuren eine positive Zwischenbilanz. Bis zum Jahresende 2017 haben 96 Kaufbeurer Bürgerinnen und Bürger das Angebot angenommen und ihren Führerschein zurückgegeben. Die Führerscheinstelle bewertet die Aktion positiv, da mit dem Hinweis auf das kostenlose Senioren-Umwelt-Abo auch zahlreiche ältere Verkehrsteilnehmer mit Fahrfähigkeiten zum Verzicht auf die Fahrerlaubnis bewegt werden konnten. Der Verwaltungsausschuss des Kaufbeurer



Foto: iStockphoto

Stadtrats hat nun beschlossen, dass die Aktion um ein weiteres Jahr verlängert werden soll. Bis 30. April 2019 können Seniorinnen und Senioren bei dauerhaftem Verzicht auf die Fahrerlaubnis ein kostenloses Umwelt-Abo der Verkehrsgesellschaft Kirchweihtal erhalten.

Neues Anschlussangebot

Zudem soll es ein neues Angebot für alle Seniorinnen und Senioren geben, die die Aktion bislang in Anspruch genommen haben. Wer seinen Führerschein im letzten Jahr abgegeben hat und nun sein Jahres-Abo bei Kirchweihtal

verlängern möchte, bezahlt nur die ersten sechs Monate.

Den zweiten Teil des Jahres fährt er oder sie kostenlos. „Gegenüber dem regulären Umwelt-Abo sparen sich die Seniorinnen und Senioren also drei Monate“, erklärt Bruno Dangel, Leiter der Abteilung für öffentliche Ordnung bei der Stadt Kaufbeuren, in dessen Zuständigkeit die Aktion fällt. „Wir möchten die Seniorinnen und Senioren dazu bewegen, dauerhaft auf den Bus umzusteigen.“ Die Kosten für die übrigen Monate teilen sich die VG Kirchweihtal und die Stadt Kaufbeuren.

Verzicht auf Fahrerlaubnis

Führerscheinstelle der Stadt Kaufbeuren
Kaiser-Max-Straße 1
Tel.: 08341/437-622

Verlängerung Umwelt-Abo

ServiceZentrum VG Kirchweihtal am Plärrer
Tel.: 08341/8095-19

Kaputt?! Wegwerfen? Von wegen!

Neu in Kaufbeuren: Repair Café

Der Seniorenbeirat bei der Stadt Kaufbeuren hat unter der Trägerschaft des Mehrgenerationenhauses ein Repair Café ins Leben gerufen. Es findet an jedem ersten Samstag im Monat in der Tagesstätte der Diakonie statt. Repair Cafés sind ehrenamtliche Treffen, bei denen die Teilnehmer alleine oder gemeinsam mit anderen ihre kaputten Dinge reparieren. Werkzeug und Materialien für alle möglichen Reparaturen sind vorhanden. Zum Beispiel für Kleingeräte aus dem Haushalt, Radiogeräte, Spielzeug aller Art, Kleidung und Textilien, Uhren und vieles mehr. Auch sind kundige ehrenamtliche Helfer anwesend, die Reparaturkenntnis und -fertigkeiten auf verschiedenen Gebieten mitbringen.

Besucher nehmen defekte Gegenstände von zu Hause mit. Im Repair Café machen sie sich gemeinsam mit einem



Foto: Seniorenbüro

Fachmann oder einer Fachfrau an die Arbeit. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen - mit oder ohne defektem Gegenstand. Wer nichts zu reparieren hat, nimmt sich eine Tasse Kaffee oder Tee.

Die nächsten Termine:

Samstag, 03.03. und
Samstag, 07.04.,
jeweils von 14 bis 17 Uhr

WO?

Tagesstätte der Diakonie
Bismarckstr. 20
87600 Kaufbeuren

Nähere Informationen und weitere Termine unter www.repaircafe-kf.de

Bei Fragen:

Seniorenbüro Kaufbeuren
Tel.: 08341/437-202

Kaufbeuren erleben Ausgewählte Termine bis Ende April 2018

Datum	Beginn	Veranstaltung	Ort
Folgende Ausstellungen laufen noch			
bis 09.03.2018		Sonderschau Glanzzeit Schmuck und mehr	Bundesverband der Gablonzer Industrie
bis 22.04.2018		Crossing Cultures – Der Farbholschnitt in Europa und Japan 1900 – 1950	Kunsthhaus Kaufbeuren
Februar			
20.02.2018	16:00	Sitzung des Kaufbeurer Stadtrats	Rathaus-Neubau, 1. Stock
März			
08.03.2018	09:00	Internationales Frauen-Frühstück	Kolpinghaus
08.03.2018	19:30	Konzert zum Internationalen Frauentag	Stadtsaal
20.03.2018	16:00	Sitzung des Kaufbeurer Stadtrats	Rathaus-Neubau, 1. Stock
April			
24.04.2018	16:00	Sitzung des Kaufbeurer Stadtrats, ab 15:30 Bürger- und Jugendsprechstunde	Rathaus-Neubau, 1. Stock

Viele weitere Veranstaltungen finden Sie täglich aktuell im Veranstaltungskalender unter www.kaufbeuren.de.

Allgäu



Stadt Kaufbeuren

Impressum

Verleger, Herausgeber, redaktionelle Verantwortung: Stadt Kaufbeuren, Kaiser-Max-Str. 1, 87600 Kaufbeuren
Tel.: 08341/437-0 Fax -660
E-Mail: info@kaufbeuren.de

Redaktion: Andrea Hiemer (V.i.S.d.P.)
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die jeweiligen Abteilungen
Tel.: 08341/437-156
E-Mail: rathauspost@kaufbeuren.de

Fotos: Stadt Kaufbeuren bzw. Bildnachweis bei den Motiven

Layout, Satz und Gestaltung: contrast marketing-kommunikation & verlag GmbH, www.cmkv.de

Auflage: 22.500 Exemplare
Druck: PAGEfactory, Kaufbeuren

1/2018 – Februar
Erscheinung: vierteljährlich

Internationaler Frauentag 2018

Alljährlich am 8. März begehen Frauen weltweit den Internationalen Frauentag. Mit öffentlichen Aktionen, Vorträgen und Veranstaltungen machen sie auf die besonderen Situationen von Frauen aufmerksam. Sie setzen sich für Frauenrechte, Frieden und Freiheit ein.

Die Gleichstellung von Frauen und Männern ist ein Grundrecht. Doch ist Geschlechtergerechtigkeit auch nach der Einführung des Frauenwahlrechts 1918, also vor 100 Jahren, bei weitem nicht erreicht. Immer noch ist es notwendig, dass Frauen ihre Rechte einfordern müssen, um an gesellschaftlichen Veränderungen und politischen Entscheidungen ausgewogen mitwirken zu können.

Die vielfältigen Aktionen zum Internationalen Frauentag 2018 in Kaufbeuren laden Frauen zu gemeinsamen Unternehmungen und zum Austausch ein. Das Programm wird von der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt und dem Frauen-Forum Kaufbeuren koordiniert.

Das ausführliche Programm ist auf der Internetseite der Familien- und Gleichstellungsbeauftragten veröffentlicht:
www.familie.kaufbeuren.de

Frauenschwimmen im Jordan Badepark

Die Termine für 2018:
Freitag, 23.02.2018
Freitag, 27.04.2018
Freitag, 28.09.2018
Freitag, 30.11.2018
Jeweils von 13 – 16 Uhr!

Hier ein Überblick:

- DO 01.03. | Stadtführung „Hexenwahn und Poesie“ | 18.00 Uhr | Rathaus Kaufbeuren
- FR 02.03. | Ökumenischer Weltgebetstag 2018 | 19.00 Uhr | Christuskirche oder St. Ulrich
- MI 07.03. | Das persönliche Vorstellungsgespräch | 8.30 - 12.00 Uhr | Generationenhaus Kaufbeuren
- DO 08.03. | Internationales Frauen-Frühstück | 9.00 – 12.00 Uhr | Kolping Bildungszentrum Kaufbeuren
- DO 08.03. | Konzert für Frauen im Ehrenamt | 20.00 Uhr | Stadtsaal Kaufbeuren
- FR 09.03. | Kabarett mit Amy Hartmann „No Lobby is perfect“ | 20.00 Uhr | Podium Kaufbeuren
- MI 14.03. | Frauen führen Frauen „Von Quacksalbern und Heilkundigen“ | Stadtmuseum Kaufbeuren
- FR 23.03. | Vom Klostersgarten zur Märzenburg | 13.00 Uhr | Eingang Klostersgarten
- MI 25.04. | Bürgerinnenversammlung | 19.30 Uhr | Haus St. Martin, Kaufbeuren

Internationaler Frauentag
8. März 2018

Aktionen und Programm

Vom Hexenwahn zum Frauen-Frühstück

Vom Kabarett zur Bürgerinnenversammlung



Frauen_Forum
Kaufbeuren

Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

Termine der Bürger- und Bürgerinnen- versammlungen 2018

Auch in diesem Jahr wird es wieder mehrere Versammlungen für die Bürgerinnen und Bürger geben. Oberbürgermeister Stefan Bosse lädt herzlich zur Teilnahme ein.

Dienstag, 13.03.2018:

Bürgerversammlung Neugablonz
Beginn: 16:00 Uhr, Ort: Gablonzer Haus

Mittwoch, 21.03.2018:

Bürgerversammlung Kaufbeuren
Beginn: 20:00 Uhr, Ort: Stadtsaal

Mittwoch, 25.04.2018:

Bürgerinnenversammlung
Beginn: 19:30 Uhr, Ort: Haus St. Martin

Hinweis: Die Bürgerversammlung Oberbeuren wird voraussichtlich im September stattfinden. Der Termin wird noch bekanntgegeben.

Mittwoch, 02.05.2018:

Bürgerversammlung Kemnat
Beginn: 20:00 Uhr, Ort: Feuerwehrhaus

Montag, 17.09.2018:

Bürgerversammlung Hirschzell
Beginn: 20:00 Uhr, Ort: Schneiderstadl



Stadtverwaltung und städtische Einrichtungen

Achtung: neue Telefonnummern!

Bei vielen Außenstellen der Stadt Kaufbeuren und einigen Anschlüssen im Rathaus ändern sich in diesen Wochen die Telefonnummern.

Der Grund: Die Stadt hat eine neue, zeitgemäße Telefonanlage installiert. Hier finden Sie eine Übersicht der wichtigsten neuen Nummern.

**Neue
Telefonanlage**

Bereits unter neuer Nummer zu erreichen:

Stelle oder Abteilung	Neue Nummer (08341/...)
Abteilung Entsorgung / Abfallberater	437-513
Abteilung für Öffentliche Ordnung, Verkehrswesen	437-283
Abteilung Kultur	437-597
Bildungsbüro	437-423
Bücherei Kaufbeuren	437-282
Bürgerbüro Neugablonz	437-429
Büro der Familienbeauftragten	437-762
Daheim! Betreutes Wohnen zu Hause	437-204
Jobcenter	437-700
Jordan Badepark	437-743
Jugendzentrum Kaufbeuren	437-285
Kaufbeuren Tourismus- und Stadtmarketing e.V.	437-190
Medienzentrum	437-270
Pressestelle Stadt Kaufbeuren	437-156
Seniorenbüro im Baumgärtle	437-203
Seniorentreff Baumgärtle	437-144
Stadtteilbüro Neugablonz	437-426
Wasserwerk	437-500
Bereitschafts- und Störungsdienst Wasserwerk (24-Stunden)	437-490

Folgende Nummern ändern sich noch:

Datum der Umstellung	Stelle oder Abteilung	Nummer Alt (08341/...)	Nummer Neu (08341/...)
Februar			
19.02.2018	Jugendzentrum Neugablonz	61962	437-566
19.02.2018	Kinderhort Mosaik	69495	437-185
19.02.2018	Turnhalle Neugablonz	68181	437-442
22.02.2018	Bücherei Neugablonz	6361	437-467
26.02.2018	Kulturwerkstatt	81848	437-287
28.02.2018	Alter Friedhof	100327	437-691
28.02.2018	Museumsdepot	9083814	437-276
März			
05.03.2018	Waldfriedhof	3290	437-733
07.03.2018	Koffejetippl	991592	437-264
07.03.2018	Kindergarten Jeschkenweg	64585	437-176
14.03.2018	Kindergarten Blattneiweg	61900	437-580
19.03.2018	Kindergarten Don Bosco	3232	437-590
19.03.2018	Kindergarten Am Sonneneck	82472	437-180
21.03.2018	Kindergarten Grünwalderstraße	64581	437-445
26.03.2018	Musikschule	100568	437-290
26.03.2018	Parkstadion	100316	437-556
April			
02.04.2018	Freibad Neugablonz	98285	437-560
09.04.2018	Bauhof	96040-0	437-550

Hinweis: Der Termin der Umstellung kann möglicherweise abweichen. Die alte Nummer bleibt solange bestehen, bis die neue Nummer freigeschaltet ist.

Bei Fragen hilft auch gerne die Zentrale unter **08341/437-0** weiter!



Tourenplan „Gelber Sack“ 2018 Stadtgebiet Kaufbeuren

Bitte am Abfuhrtag die Gelben Säcke bis spätestens 06.30 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand stellen! *

Straße	Tour	Straße	Tour	Straße	Tour	Straße	Tour	Straße	Tour	Straße	Tour		
A	Baisweiler Straße	6	F	Hölzlestraße	7	L	Liegnitzer Straße	3	P	Peter-Wahl-Weg	3		
	Adalbert-Stifter-Straße	2		Banater Weg	5		Honoldstraße	5		Lindauer Straße	8	Petersruhweg	3
	Adelindastraße	3		Barbarossastraße	3		Hopferstraße	4		Lindenstraße	4	Peterstalweg	8
	Adolf-Kolping-Straße	5		Bärenseestraße	4		Falkensteinweg	5		Hornau	4	Pfarrer-Biechle-Str.	8
	Afraberg	7		Bartelbergweg	2		Falkenstraße	1		Hubertusstraße	2	Pfarrer-Britsch-Weg	8
	Aggensteinstraße	8		Baumgarten	7		Färberweg	6		Hüttenstraße	2	Pfarrgasse	7
	Ahornstraße	4		Bavariaring	2		Fichtenweg	1				Pforzener Straße	6
	Akeleistraße	4		Bayernweg	4		Filsenweg	4				Plärrer	6
	Albrechtsdorfer Straße	2		Beckstettener Straße	6		Finkenstraße	8				Polauer Straße	2
	Alleeweg	7		Beethovenstraße	4		Fischerweg	5				Pommernstraße	3
Allensteiner Straße	3	Bei den Hoffeldern	8	Fliegerhorst	6			Porschestraße	3				
Allgäuerstraße	4	Beim Römerturm	3	Fliegerhorstiedlung	7			Primelstraße	4				
Alpenblickstraße	8	Benzenauerstraße	8	Forettle	5			Prinzregentenstraße	7				
Alpenrosenstraße	4	Berggänger	8	Frankenrieder Straße	4			Promenadenweg	2				
Alpenweg	7	Berghof	8	Frankenweg	4			Proschwitzer Straße	3				
Alte Poststraße	5	Bergstr.	7	Franzensbader Straße	2								
Alte Steige	8	Berliner Platz	5	Frauenschuhsstraße	4								
Alte Weberei	6	Bettina-v-Arnim-Straße	7	Freibergstraße	4								
Am Badanger	8	Beuthener Straße	3	Friedensstraße	7								
Am Bahndamm	4	Bgm.-Haffner-Straße	7	Friedlandstraße	3								
Am Bärenwald	5	Bgm.-Kristaller-Weg	8	Friedrichswalder Str.	2								
Am Bienenberg	5	Blickennieder Weg	6	Frühlingsweg	7								
Am Bleichanger	6	Birkenstraße	4	Fuggenstraße	3								
Am Breiten Bach	7	Birkentalweg	4	Füssener Straße	5								
Am Buch	8	Bismarckstraße	7										
Am Flugfeld	7	Blasiusberg	7										
Am Geisbichel	4	Blatterbachweg	7										
Am Graben	7	Blattneigweg	1										
Am Grafensteigle	4	Bleicherweg	5										
Am Grünen Zentrum	3	Blütenweg	4										
Am Herrenfeld	8	Bonriederstraße	5										
Am Hang	4	Brambergweg	1										
Am Heigele	7	Brantweinergäßchen	7										
Am Hofanger	6	Breitenbergstraße	8										
Am Kaisergraben	6	Breslauer Straße	5										
Am Kaiserweiher	8	Brettbuschgasse	2										
Am Kesselberg	7	Brunnenweg	5										
Am Klostertal	6	Brüxer Straße	3										
Am Köhlberg	8	Buchenweg	2										
Am Kronenberg	7	Buchloer Straße	6										
Am Leinauer Hang	3	Bürgerstraße	2										
Am Mäzenbach	8	Burgfrieden	4										
Am Mösle	8	Buronstraße	3										
Am Mühlbach	5												
Am Riederloh	1												
Am Ring	1												
Am Schössle	8												
Am Schlossfeld	8												
Am Schötteler	8												
Am Sonnenbichel	8												
Am Sonneneck	6												
Am Staffelfeld	6												
Am Vogelherd	8												
Am Webereck	6												
Amselweg	8												
Anna-vom-Hof-Straße	7												
An der alten Papiermühle	6												
An Der Bastei	1												
An Der Halde	8												
An Der Schnelle	6												
Anemonenstraße	4												
Angerweg	5												
Antoniwaldener Weg	2												
Apfeltranger Straße	7												
Arlbergstraße	8												
Auerbergweg	5												
Augsburger Str. (Mossangstr. bis Bahnunterführung)	3												
Augsburger Straße (Wertachbrücke bis Bahnunterführung)	4												
Aussiger Straße	3												
Äußere Buchleutenstraße	7												
Auweg	4												
B	Babenerstraße	3	C	Käthe-Mendes-Straße	8	O	Oberbeurer Weg	7	S	Sachsenweg	4		
	Bachschmidstraße	5		Christian-Burde-Straße	8		Kaisergässchen	7		Neudorfer Str.	2	Säulingweg	7
	Bahnhofstraße	5		Christ.-Walch-Straße	5		Kaiser-Max-Straße	7		Neue Gasse	7	Schäferstraße	5
				Crecentiplatz	7		Kamnitzstraße	1		Neue Zeile	2	Schelmehofstraße	5
				Daniel-Kohler-Straße	1		Kappeneck	7		Neuer Markt	1	Schießstattweg	7
				Danziger Straße	5		Karl-Heilmeyer-Straße	4		Neugablonzer Str. (Alte Poststraße bis Bahnunterführung)	3	Schillerstraße	4
				Darreststraße	1		Karlsbader Straße	1		Neugablonzer Straße (Bahnhinie bis Spittelmühlkreuzung)	5	Schlager Straße	2
				Dessestraße	1		Karolinger Straße	3		Nadlerstraße	1	Schleherstraße	8
				Dr.-Gutermann-Straße	8		Kattowitzer Straße	5		Narzissenstraße	4	Schlingenerstraße	6
				Dr.-Herbert-Kittel-Straße	1		Kelstraße	4		Neissegasse	1	Schlossbergweg	4
		Dr.-Max-Westermaier-Str.	8	Kemnater Straße	8	Nelkenstraße	4	Schlossbergweg	4				
		Dr.-Muschak-Straße	2	Kemptener Straße	7	Neubaugasse	1	Schmelzerweg	7				
		Drosselgasse	8	Kemptener Tor	6	Neudorfer Str.	2	Schmiedgasse	7				
		Dumler-Waldfriedhof	3	Ketterschwaner Straße	6	Neue Zeile	2	Schneeoppenweg	1				
		Dürerweg	2	Kirchplatz	7	Neuer Markt	1	Schönblick	8				
		Edelweisstraße	4	Klostergäßchen	7	Neugablonzer Str. (Alte Poststraße bis Bahnunterführung)	3	Schönthalstraße	3				
		Eggerlandring	3	Knopfasse	1	Nikolsburger Straße	3	Schraderstraße	7				
		Eggenthaler Straße	6	Kohlgrub	8	Nordlachenbühl	7	Schroppstraße	8				
		Eibergstraße	6	Kolberger Straße	3	Nordlachenbühl	7	Schulstraße	2				
		Eichendorffstraße	4	Komotauer Straße	3	Nordlachenbühl	7	Schumburger Weg	3				
		Eichenmähderweg	1	König-Rudolf-Straße	3	Nordlachenbühl	7	Schützenweg	1				
		Eichenstraße	4	Königsberger Straße	5	Nordlachenbühl	7	Schwabenstieg	7				
		Eichwald	8	Konradinstraße	7	Nordlachenbühl	7	Schwabenstieg	4				
		Eisenbergweg	8	Kösliner Straße	3	Nordlachenbühl	7	Schwarzbrunnweg	1				
		Elbinger Straße	3	Krautlussweg	7	Nordlachenbühl	7	Sedanstraße	7				
		Ezianplatz	4	Kreuzstraße	1	Nordlachenbühl	7	Seibthübelweg	1				
		Erasmusweg	6	Krokusstraße	4	Nordlachenbühl	7	Seidenschwanzer Str.	2				
		Erlenweg	2	Kukener Straße	2	Nordlachenbühl	7	Siedlerweg	4				
		Ernst-Lossa-Straße	8	Kunz-v.-d.-Rosen-Straße	5	Nordlachenbühl	7	Siedlungsstraße	4				
		Eschenweg	4	Kurfürstenstraße	3	Nordlachenbühl	7	Silberstraße	1				
		Espachstraße	6	Kurze Gasse	2	Nordlachenbühl	7	Skihüttenweg	8				
				Kurzer Weg	1	Nordlachenbühl	7	Sommerstraße	1				
				Labauer Straße	2	Nordlachenbühl	7	Sonnenstraße	1				
				Landgraben	8	Nordlachenbühl	7	Sonnie Lehne	2				
				Landskroner Straße	3	Nordlachenbühl	7	Sonnleite	8				
				Länge Straße	1	Nordlachenbühl	7	Sophie-v-l-Roche-Str.	7				
				Lärchengarten	4	Nordlachenbühl	7						
				Lauberstraße	5	Nordlachenbühl	7						
				Lauchdorfer Weg	6	Nordlachenbühl	7						
				Ledergrasse	7	Nordlachenbühl	7						
				Leinauer Straße	6	Nordlachenbühl	7						
				Lenzweg	1	Nordlachenbühl	7						
				Leonh.-Klufinger-Straße	1	Nordlachenbühl	7						
				Leo-Lutz-Straße	1	Nordlachenbühl	7						
				Lerchenfeldstraße	1	Nordlachenbühl	7						
				Liebauer Weg	3	Nordlachenbühl	7						
				Hölderinstraße	4	Nordlachenbühl	7						

*Gelbe Säcke erhalten Sie in den Bürgerbüros in Kaufbeuren und Neugablonz, im Wertstoffhof Liegnitzer Straße und der Mülldeponie Kaufbeuren

Abfuhrtermine „Gelber Sack“ 2018 im Stadtgebiet Kaufbeuren

Beachten Sie bitte die geänderten Abfuhrtage an Ostern, Weihnachten und nach Feiertagen!
Die Gelben Säcke (GS) sind gut sichtbar am jeweiligen Abholtag um 06.30 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mo Neujahr	1 Do GS Tour 4	1 Do GS Tour 4	1 So	1 Di Tag der Arbeit	1 Fr GS Tour 6	1 So	1 Mi GS Tour 7	1 Sa	1 Mo	1 Do Allerheiligen	1 Sa
2 Di	2 Fr	2 Fr	2 Mo Ostermontag	2 Mi GS Tour 5	2 Sa	2 Mo	2 Do GS Tour 8	2 So	2 Di	2 Fr GS Tour 2	2 So
3 Mi GS Tour 3	3 Sa	3 Sa	3 Di	3 Do GS Tour 6	3 So	3 Di	3 Fr	3 Mo	3 Mi Tag d. dt. Einheit	3 Sa	3 Mo
4 Do GS Tour 4	4 So	4 So	4 Mi GS Tour 5	4 Fr	4 Mo	4 Mi GS Tour 7	4 Sa	4 Di	4 Do GS Tour 1	4 So	4 Di
5 Fr	5 Mo	5 Mo	5 Do GS Tour 6	5 Sa	5 Di	5 Do GS Tour 8	5 So	5 Mi GS Tour 1	5 Fr GS Tour 2	5 Mo	5 Mi GS Tour 3
6 Sa Hl. Drei Könige	6 Di	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi GS Tour 7	6 Fr	6 Mo	6 Do GS Tour 2	6 Sa	6 Di	6 Do GS Tour 4
7 So	7 Mi GS Tour 5	7 Mi GS Tour 5	7 Sa	7 Mo	7 Do GS Tour 8	7 Sa	7 Di	7 Fr	7 So	7 Mi GS Tour 3	7 Fr
8 Mo	8 Do GS Tour 6	8 Do GS Tour 6	8 So	8 Di GS Tour 7	8 Fr	8 So	8 Mi GS Tour 1	8 Sa	8 Mo	8 Do GS Tour 4	8 Sa
9 Di	9 Fr	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do GS Tour 2	9 So	9 Di	9 Fr	9 So
10 Mi GS Tour 5	10 Sa	10 Sa	10 Di	10 Do Christi Himmelf.	10 So	10 Di	10 Fr	10 Mo	10 Mi GS Tour 3	10 Sa	10 Mo
11 Do GS Tour 6	11 So	11 So	11 Mi GS Tour 7	11 Fr GS Tour 8	11 Mo	11 Mi GS Tour 1	11 Sa	11 Di	11 Do GS Tour 4	11 So	11 Di
12 Fr	12 Mo	12 Mo	12 Do GS Tour 8	12 Sa	12 Di	12 Do GS Tour 2	12 So	12 Mi GS Tour 3	12 Fr	12 Mo	12 Mi GS Tour 5
13 Sa	13 Di	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi GS Tour 1	13 Fr	13 Mo	13 Do GS Tour 4	13 Sa	13 Di	13 Do GS Tour 6
14 So	14 Mi GS Tour 7	14 Mi GS Tour 7	14 Sa	14 Mo	14 Do GS Tour 2	14 Sa	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi GS Tour 5	14 Fr
15 Mo	15 Do GS Tour 8	15 Do GS Tour 8	15 So	15 Di	15 Fr	15 So	15 Mi Maria Himmelf.	15 Sa	15 Mo	15 Do GS Tour 6	15 Sa
16 Di	16 Fr	16 Fr	16 Mo	16 Mi GS Tour 1	16 Sa	16 Mo	16 Do GS Tour 3	16 So	16 Di	16 Fr	16 So
17 Mi GS Tour 7	17 Sa	17 Sa	17 Di	17 Do GS Tour 2	17 So	17 Di	17 Fr GS Tour 4	17 Mo	17 Mi GS Tour 5	17 Sa	17 Mo
18 Do GS Tour 8	18 So	18 So	18 Mi GS Tour 1	18 Fr	18 Mo	18 Mi GS Tour 3	18 Sa	18 Di	18 Do GS Tour 6	18 So	18 Di
19 Fr	19 Mo	19 Mo	19 Do GS Tour 2	19 Sa	19 Di	19 Do GS Tour 4	19 So	19 Mi GS Tour 5	19 Fr	19 Mo	19 Mi GS Tour 7
20 Sa	20 Di	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi GS Tour 3	20 Fr	20 Mo	20 Do GS Tour 6	20 Sa	20 Di	20 Do GS Tour 8
21 So	21 Mi GS Tour 1	21 Mi GS Tour 1	21 Sa	21 Mo Pfingstmontag	21 Do GS Tour 4	21 Sa	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi GS Tour 7	21 Fr
22 Mo	22 Do GS Tour 2	22 Do GS Tour 2	22 So	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi GS Tour 5	22 Sa	22 Mo	22 Do GS Tour 8	22 Sa
23 Di	23 Fr	23 Fr	23 Mo	23 Mi GS Tour 3	23 Sa	23 Mo	23 Do GS Tour 6	23 So	23 Di	23 Fr	23 So
24 Mi GS Tour 1	24 Sa	24 Sa	24 Di	24 Do GS Tour 4	24 So	24 Di	24 Fr	24 Mo	24 Mi GS Tour 7	24 Sa	24 Mo
25 Do GS Tour 2	25 So	25 So	25 Mi GS Tour 3	25 Fr	25 Mo	25 Mi GS Tour 5	25 Sa	25 Di	25 Do GS Tour 8	25 So	25 Di 1. Weihnachtstag
26 Fr	26 Mo	26 Mo	26 Do GS Tour 4	26 Sa	26 Di	26 Do GS Tour 6	26 So	26 Mi GS Tour 7	26 Fr	26 Mo	26 Mi 2. Weihnachtstag
27 Sa	27 Di	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi GS Tour 5	27 Fr	27 Mo	27 Do GS Tour 8	27 Sa	27 Di	27 Do GS Tour 1
28 So	28 Mi GS Tour 3	28 Mi GS Tour 3	28 Sa	28 Mo	28 Do GS Tour 6	28 Sa	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi GS Tour 1	28 Fr GS Tour 2
29 Mo	29 Do GS Tour 4	29 Do GS Tour 4	29 So	29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi GS Tour 7	29 Sa	29 Mo	29 Do GS Tour 2	29 Sa
30 Di	30 Fr Karfreitag	30 Mo	30 Mo	30 Mi GS Tour 5	30 Sa	30 Mo	30 Do GS Tour 8	30 So	30 Di	30 Fr	30 So
31 Mi GS Tour 3		31 Sa		31 Do Fronleichnam		31 Di	31 Fr		31 Mi GS Tour 1		31 Mo

Bei Fragen hilft Ihnen gerne der Abfallberater der Stadt Kaufbeuren weiter: 08341/ 437-513. Alle Abfuhrtermine für Ihre Straße können Sie sich unter www.kaufbeuren.de anzeigen lassen. Stichwort: Müllabfuhr.